

Kombi-Schulung des KJR Eichstätt

Jugendübernachtungshaus Alte Schule Morsbach

Zielgruppe:

Mitarbeiter*nnen der Kinder - und Jugendarbeit, Jugendleiter*nnen, und Leute, die es werden wollen. Die Seminare sind praxisnah, aktuell, flexibel, inspirativ, qualitativ und konkret umsetzbar!

Es gibt die Möglichkeit, einzelne Module zu buchen, oder an dem ganzen Wochenende teil zunehmen. Auch ist es möglich, mehrere Workshopmodule zu belegen. Stellt euch euer eigenes Programm zusammen!

Die Workshops:

Brotbacken, Aufstriche und mehr:

Anna Beck – Sozialpädagogin, KJR Mitarbeiterin, Outdoorexperitin

Martin Sämeier Pädagoge B.A., KJR Mitarbeiter, Outdoorexperte

Brot backen kann jeder. Und bei uns wird es schön und knusprig wie beim Bäcker und das ganz ohne Zusatzstoffe. Neben aktiver Backerfahrung wird es im Workshop auch um die Grundlagen des Brotbackens gehen. Welche Mehlsorten sind geeignet, wo isst man welches Brot und wie funktioniert eigentlich dieser Sauerteig? Wir sind gespannt, wer die kreativste Brotform knetet.

Da die Brote Zeit zum Gehen brauchen und mit Belag sogar noch besser schmecken, werden wir außerdem leckere Aufstriche zubereiten, die schnell gemacht sind und das Zeug zum Buffet-Highlight haben. Ganz ohne Thermomix, dafür mit viel Kreativität und aus unterschiedlichen Kulturen probieren wir unterschiedliche Rezepte aus.

Grenzen achten und Aufmerksamkeit schenken

Christine Brandt, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin der Weiche (Fachstelle gegen sexuelle Gewalt)

Dieser Spagat gehört zum alltäglichen Geschäft als Mitarbeiter*in in der Jugendarbeit. Gerade Jugendliche suchen oft Aufmerksamkeit und wollen ihre Grenzen austesten. Dadurch können zwischen Jugendlichen und Mitarbeiter*innen sehr persönliche Situationen entstehen.

In dem Workshop werden wir u.a. über folgende Fragen diskutieren:

- Wo sind meine persönlichen Grenzen und wo die des Jugendlichen/der Eltern?
- Wie kann ich zweideutige bzw. heikle Situationen meistern?
- Was ist altersangemessene Sexualität?
- Was ist bzw. was geschieht bei sexuellem Missbrauch?

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Manuela Knipp-Lillich, KJR Mitarbeiterin, Diplom Journalistin

Ob Bewerbung von Veranstaltungen, Podiumsdiskussionen oder Bürgerbegehren. Unsere Botschaft soll gehört werden und die Adressaten erreichen.

Wie also mache ich auf meine Angebote/Themen aufmerksam?

Was ist Presse- und Öffentlichkeitsarbeit? Wie schreibe ich eine Pressemeldung?

Welche Kanäle nutze ich für meine Anliegen und welche Zeitfenster muss ich beachten?

In diesem Workshop erfahrt ihr die Grundlagen einer effektiven Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und habt Gelegenheit anhand von Beispielen eigene Pressemitteilungen zu verfassen.

Spiele, Spiele, Spiele

Sabine Bittlmayer, KJR Mitarbeiterin, Sozialpädagogin, Tanzlehrerin

Spiele auf Freizeiten, für unterwegs, bei guten und bei schlechtem Wetter!

Mit viel Spaß und Energie werden wir in diesem Workshop Spiele für Gruppen und verschiedene Gelegenheiten ausprobieren. Dabei viele New Games und Klassiker gemeinsam spielen, so dass sicher für jeden auch ein paar neue, unbekannte Spiele mit dabei sind.

Schreibworkshop / Poetry Slam Workshop:

Laura Kohler - Studentin & Slammerin (seit 3 Jahren), KJR-Mitarbeiterin

Spiele auf Freizeiten, für unterwegs, bei guten und bei schlechtem Wetter!

Mit viel Spaß und Energie werden wir in diesem Workshop Spiele für Gruppen und verschiedene Gelegenheiten ausprobieren. Dabei viele New Games und Klassiker gemeinsam spielen, so dass sicher für jeden auch ein paar neue, unbekannte Spiele mit dabei sind.

GPS – Geocachen

Mathias Damerow, KJR Mitarbeiter, Pädagoge B.A., Outdoorexperte

In der ersten Hälfte des Workshops werden in Morsbach nachts alte GPS Caches gesucht um die Geräte kennen zu lernen. In der zweiten Hälfte (Folgetag) werden selbst GPS-Caches ausgelegt und notiert für zukünftig Caches. Ziel ist es das Wissen und Können um den Umgang mit den Geräten und das Erstellen eines fairen Caches zu erlernen sowie der gemeinsame Spaß am Suchen. Es ist möglich QR-Codes (siehe Workshop "Digitaler Kompasslauf") mit dem GPS-Workshop zu kombinieren.

Die erste Hälfte des WS findet in der Abenddämmerung statt am besten. Die zweite Hälfte eignet sich um ausschließlich alle Funktionen des Gerätes zu erlernen.

Do it yourself: Beewax-Tücher – nachhaltig, praktisch und schön!

*Anna Beck – Sozialpädagogin, KJR Mitarbeiterin, Outdoorexperitin
Martin Sämeier Pädagoge B.A., KJR Mitarbeiter, Outdoorexperte*

Wir machen plastikfreie Wachstücher selber – multifunktional, einfach, praktisch, lange haltbar und schön. Für alle, die ihren Plastikverbrauch reduzieren wollen, kreativ sein wollen, innovative Haushaltshelfer mögen oder auf der Suche nach selbstgemachten Geschenkideen sind. Beewax-Tücher sind zum Einwickeln und Abdecken von Lebensmitteln durch die antibakterielle Wirkung des Bienenwachses sogar besser geeignet als Tupperdosen und Frischhalte- und Alufolie. Man kann sie um Schalen wickeln, Brot drin einpacken, Gemüse mit ihnen frisch halten und und und. Super easy, immer wieder benutzbar und rein aus natürlichen Produkten. Man kann die Tücher nach der Benutzung kurz feucht abwischen und wiederverwenden. Aufgrund des Bienenwachses und der eigenen Körperwärme kann man sie zudem beliebig Formen und an sich selber quasi fest kleben.

Ihr könnt Euch selbst Tücher mit nach Hause nehmen, wir werden zudem Spielbus und Circuswagen mit Beewax-Tüchern ausstatten und verbessern so die Ökobilanz der KJR-Freizeiten.

Datenschutzgrundverordnung

*Stefan Hanauska, Altmuehlnetjugend, Lehrer für Informatik, Datenschutzbeauftragter
Revisor beim KJR*

Seit Mai 2018 ist die Datenschutzgrundverordnung EU-weit in vollem Umfang in Kraft. Auch Jugendverbände sind von den neuen Regelungen betroffen. Der Vortrag soll eine Übersicht zur Thematik bieten.

Rechtsextremismus – Was ist das?

*Markus Schwarz, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern,
Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus*

Rechtsextremismus. Bei diesem Wort denken viele Menschen sofort an Neonazis. Das ist eigentlich nicht falsch, dennoch aber unvollständig. Denn unter dem Begriff Rechtsextremismus wird mehr gefasst als nur diese Gruppe, es handelt sich dabei um einen Sammelbegriff.

Aber was genau versteht man unter dieser Bezeichnung? Was gehört dazu? Woraus setzen sich rechtsextreme Ideologien zusammen und welche Elemente davon sind auch für die breite Gesellschaft anschlussfähig?

Diese und weitere grundsätzliche Fragen zum Thema Rechtsextremismus werden im Workshop behandelt.

Argumentationstraining gegen rechte Parolen

*Markus Schwarz, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern,
Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus*

Wer kennt sie nicht, die Gesprächssituationen in der Arbeit oder Schule, im Verein oder auf Familienfesten: die Stimmung ist eigentlich gut und heiter, dann horcht man plötzlich auf: Wurde das gerade wirklich gesagt? „Die wollen sich ja nicht integrieren“ oder „Man traut sich ja kaum noch auf die Straße!“. Das verschlägt einem häufig die Sprache und im Nachhinein kommen die Überlegungen: Warum habe ich nicht eingegriffen? Was hätte ich sagen können? Hätte ich etwas erwidern können?

Im Argumentationstraining werden Aussagen, denen man sprachlos gegenüber steht, analysiert, um sich anschließend konstruktiv damit auseinander setzen zu können. Das Training hilft, sich auf die Situationen vorzubereiten und schnell abrufbare Argumentationsstrategien zu entwickeln. Diese können in praxisnahen Übungen erarbeitet und ausprobiert werden.

Mit Rechten rocken?

*Markus Schwarz, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern,
Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus*

Egal ob im (Deutsch)Rock, im Punk und Hardcore, im Dark-Wave, Neofolk und Black Metal oder bei Rap und Techno, extrem rechte Bands und KünstlerInnen gibt es heute in fast allen Musiksparten. Eng damit verknüpft sind die sogenannten extrem rechten Lebenswelten, die ein Türöffner zur organisierten Neonaziszene sein können. Darüber hinaus bestehen aber auch Bands und Fanszenen, für die die Kategorie „Nazis“ genauso wenig zutrifft wie das Label „unpolitisch“. Sie sind irgendwo dazwischen, in der Grauzone.

Der Workshop wird deshalb einen Überblick über (extrem) rechte Musik, ihre Entwicklung und Botschaften bieten.

Schnitzeljagd - Digitaler Kompasslauf

Mathias Damerow, KJR Mitarbeiter, Pädagoge B.A., Outdoorexperte

In "Digitaler Kompasslauf" geht es um die Verzahnung von einer klassischen Schnitzeljagd mit QR-Codes und/oder NFC/RFID-Stickern. Entlang einer selbsterstellten Route können Rätsel, Irrwege und Gruppenaufgaben gelegt werden die dann auf den digitalen Speichermedien an entsprechenden Koordinaten (Entfernung + Gradzahl) angebracht werden. Ziel ist das Wissen und Können bezüglich QR-Codeserstellung und Bespielen der NFC/RFID-Sticker sowie das Erstellen der Route.

Zwei Gruppen erstellen jeweils eine Route und tauschen dann.

Weitere Informationen & Anmeldung:

Kreisjugendring Eichstätt, Tel.: 08422- 98 72 98

info@kreisjugendring-ei.de; www.kjr-ei.de; www.alte-schule-morsbach.de

Anmeldung: <http://kjr-ei.de/index.php/veranstaltungen/schulungen>

Kosten:

Die Teilnahmegebühr für das gesamte Wochenende beträgt 120,- € für Seminarinhalte und Verpflegung. Bei Teilnahme an einzelnen Modulen: WS halber Tag bzw. Abendeinheit 30,- €; WS ganzer Tag 60,- € Für Jugendleiter*innen mit Juleica oder ähnlicher Qualifikation stellt der Kreisjugendring Eichstätt einen Sammelantrag zur Kostenübernahme durch die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Eichstätt (80%) und übernimmt zur Qualifizierungsförderung von Jugendleiter/innen die restlichen 20% (Im Klartext: dann ist die Teilnahme kostenfrei!). Für Mitarbeiter*innen des Kreisjugendrings – und alle, die es werden möchten, übernimmt der KJR die Gebühren. Bei Fragen bitte an die KJR Geschäftsstelle wenden: 08422-98 72 98.